

Einweihung des Spielschiffes in der Kinderarche Burgthann



Im Evangelischen Haus für Kinder in Burgthann fand eine besondere Taufe statt. Im Zuge der Neugestaltung der Außenanlagen wurde per Kran ein knapp zehn Meter langes Spielschiff aus Holz im hinteren Teil des Gartens aufgestellt.

Pfarrer Bernhard Winkler weihte das heiß ersehnte Spielgerät ein. Mit folgenden Worten taufte er das Schiff: „Hiermit taufe ich Dich auf den Namen „Kinderarche Burgthann“. Ich wünsche der Besatzung allezeit gute Fahrt und Dir stets mehr als eine Hand breit Wasser unterm Kiel. Ich grüße Dich mit einem dreimaligen Hipp-Hipp-Hurra.“ Zur Besiegelung der Taufe flogen eini-

garnen Wasserbomben gegen den Kiel des Schiffes. Träger der Kindertagesstätte ist die Evangelische Kirchengemeinde Burgthann, die auch die Kosten für die Neugestaltung des Außenbereichs inklusive der Anschaffung des Spielschiffes und weiterer Spielgeräte übernimmt. Pfarrer Bernhard Winkler erklärt: „Die Kosten für den Außenbereich liegen immer sehr beim Träger. Es fallen nach heutigem Stand 135.000 Euro an. Es freut mich sehr, dass die Kommune davon 10 Prozent



vorn v. l. Bernhard Winkler, Sebastian Wagner, Emilia-Magdalena, Lydia, Hella, hinten v. l. Mitarbeiter Firma Biedenbacher, Katja Püntzner, Katharina Pfennig

übernimmt.“ Dafür erhalten die Kinder einen parkähnlich angelegten, naturnahen und abwechslungsreichen Spielbereich. Landschaftsarchitekt (BDLA) Sebastian Wagner aus Nürnberg leitet das Projekt. Er achtet auf Ökologie und lässt deshalb ökologische Materialien verbauen. Auch die Zusammenarbeit mit der Gartenbaufirma Biedenbacher GmbH aus Kammerstein funktioniert hervorragend. Leiterin Katja Püntzner freut sich mit allen Mitarbeitenden sehr, dass der lang gehegte Wunsch zur Verschönerung des Außenbereichs nun endlich Wirklichkeit geworden ist. Außerdem lobt sie in der derzeitigen Ausnahmesituation den sehr engagierten Elternbeirat und die Eltern, die alle sehr vernünftig handeln.

übernimmt.“ Dafür erhalten die Kinder einen parkähnlich angelegten, naturnahen und abwechslungsreichen Spielbereich. Landschaftsarchitekt (BDLA) Sebastian Wagner aus Nürnberg leitet das Projekt. Er achtet auf Ökologie und lässt deshalb ökologische Materialien verbauen. Auch die Zusammenarbeit mit der Gartenbaufirma Biedenbacher GmbH aus Kammerstein funktioniert hervorragend. Leiterin Katja Püntzner freut sich mit allen Mitarbeitenden sehr, dass der lang gehegte Wunsch zur Verschönerung des Außenbereichs nun endlich Wirklichkeit geworden ist. Außerdem lobt sie in der derzeitigen Ausnahmesituation den sehr engagierten Elternbeirat und die Eltern, die alle sehr vernünftig handeln.



Bürgermeister Heinz Meyer freut sich mit Leitung Katja Püntzner über den entstehenden Spielplatz. Im Juli soll alles fertig sein